

ZA –Archiv Nummer 0929

**Ausländische Arbeitnehmer in der
Bundesrepublik (1976)**

1976

Sp. 1-4 | 5 6 7 8 9
 Lfd.Nr. | R R 3 2 Kartentast
 6

MARPLAN

Nummer der
Adressenliste

Forschungsgesellschaft für Markt und Verbrauch mbH.
 605 Offenbach/Main, Schloßstr. 4

Projekt-Nr. 36 200 / 1976

Gastarbeiter / vertraulich, Name darf nicht vermerkt werden.

Wir führen z.Zt. eine Untersuchung bei Gastarbeitern durch, und zwar mit Angehörigen der verschiedenen Nationalitäten.

Die Ergebnisse dieser Befragungen werden den verschiedensten Stellen, öffentlichen Institutionen und natürlich auch der Industrie zur Verfügung gestellt, die sich für die Probleme, Wünsche und Schwierigkeiten interessieren und sich damit befassen.

Würden Sie uns bitte auch ein paar Fragen beantworten ?

Die Beantwortung dieser Fragen ist für Sie selbstverständlich unverbindlich.

A. Karte

Frage	Antwort	Sp.	Code	Fi.
INFORMELL : <u>Nationalität des Befragten :</u>	Spanier Italiener Jugoslawen Griechen Türken	10	1 2 3 4 5	
I. Wie lange sind Sie jetzt hier in Deutschland? In welchem Jahr und Monat sind Sie hierher gekommen ?	19 ____ und in welchem Monat: _____	11		
Ia. Haben Sie früher schon einmal hier in Deutschland gearbeitet ? FALLS " Ja " : Von wann bis wann ?	nein, früher noch nicht schon früher hier gearbeitet von 19 ____ bis 19 ____		X Y	
Ib. Und wie lange glauben Sie, daß Sie noch hier in Deutschland bleiben ? Was schätzen Sie, noch wieviele Jahre ?	bis 19 ____ noch etwa 1 Jahr noch etwa 2 Jahre noch etwa 3 Jahre noch etwa 4 Jahre noch etwa 5 Jahre 6 Jahre und länger immer, so lange als möglich schwer zu sagen, unbestimmt	12	1 2 3 4 5 6 X Y	

K 1

Frage	Antwort	Sp.	Code	Fi.
II. Waren Sie schon einmal oder mehrmals, seit Sie hier sind, wieder in Ihrer Heimat? Wie oft schon?	nein, noch nicht wieder in der Heimat gewesen ja, war schon in der Heimat: 1 mal 2 mal 3 mal öfter, und zwar _____ mal	13	y 1 2 3	III IIa
IIa. Und wie war das im vergangenen Jahr, also 1975, waren Sie 1975 wieder in Ihrer Heimat?	1975 wieder in der Heimat 1975 nicht wieder in der Heimat		X A	
III. Haben Sie vor, dieses Jahr 1976 in Ihre Heimat zu fahren?	Nein, nicht die Absicht Ja, fahre bestimmt Ja, vielleicht/wahrscheinlich Unentschieden	14	1 2 3 4	V IIIa
IIIa. In welchen Monaten, bzw. in welchem Monat?	Jan. Febr. März April Mai Juni 1 2 3 4 5 6 Juli Aug. Sept. Okt. Nov. Dez. 7 8 9 0 X Y	15		
IV. Welches Verkehrsmittel werden (würden) Sie da benutzen?	Eigenes Fahrzeug - PKW Mit PKW einer anderen Person / als Mitfahrer Mit Reiseomnibus Mit Flugzeug Mit Eisenbahn/Bundesbahn Andere Verkehrsmittel, welche? _____	16	6 7 8 9 0 X	
V. Denken Sie noch einmal an das vergangene Jahr, also 1975, zurück: Wieviele Fahrten von 50 km und mehr haben Sie 1975 innerhalb Deutschlands unternommen, wobei Hin- und Rückfahrt als zwei Fahrten gelten?	Fahrten von 50 km oder mehr innerhalb Deutschlands: Anzahl (1975) _____ Keine	17		Va VI

K 1

Frage	Antwort	Sp.	Code	Fi.
Va. Und wieviele waren davon privat, und wieviele hatten berufliche Gründe?	privat Anzahl: _____	18-		
	beruflich Anzahl: _____	19-		
Vb. Und welches oder welche Verkehrsmittel haben Sie bei diesen Fahrten benutzt?	Eigenes Fahrzeug - PKW Mit PKW einer anderen Person / als Mitfahrer Mit Reiseomnibus Mit Flugzeug Mit Eisenbahn/Bundesbahn Andere Verkehrsmittel, welche _____	20-	1 2 3 4 5 X	
VI. Familienstand der befragten Person:	Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden	21-	0 X Y 9	
Via. Sind Sie allein hier in Deutschland oder zusammen mit Ihrer Familie bzw. Familienangehörigen ?	Allein Mit Familie/Familienangehörige		8 7	1 Vib
Vib. Wieviele Kinder sind mit Ihrer Familie hier in Deutschland? Wie alt sind diese Kinder?	Anzahl der Kinder: <u>1-8</u>	22-		
	Alter der Kinder: 0 bis unter 2 Jahre 2 bis unter 3 Jahre 3 bis unter 6 Jahre 6 bis unter 9 Jahre 9 bis unter 16 Jahre 16 Jahre und älter Keine Kinder hier in Deutschland	23-	1 2 3 4 5 6 0	
Vic. Wieviele Personen umfaßt Ihre Familie in Deutschland insgesamt ? (<u>einschl.</u> Befragter selbst)	_____ Anzahl <u>2-8</u>	24-		

K 1

Frage	Antwort	Sp.	Code	Fi.
Vld. Wieviele sind davon berufstätig ?	_____ Anzahl <i>1-8</i>	25		
Vie. Wann ist Ihre Familie nach Deutschland gekommen, gleich mit Ihnen oder später? FALLS SPÄTER: In welchem Jahr?	Familie ist ... gleich mitgekommen schon früher hergekommen später hergekommen und zwar im Jahr _____ Habe hier geheiratet		0 9 X Y	

1. Was macht Ihnen persönlich z.Zt. hier in Deutschland am meisten Sorgen und Schwierigkeiten ?

INT.: BITTE ZEIT LASSEN UND DIE ANTWORT WÜRTLICH NOTIEREN!
DANN ERST DIE ZUTREFFENDE ANTWORT IM SCHEMA UNTEN KRINGELN !

Antwort : _____

Sprache/Verständigung	26- 1	eine Wohnung zu beschaffen	27- 1
Kontakt / Isolation	2	finanzielle Probleme - zu hohe Preise/wenig Verdienst	2
Familienprobleme	3	schlechter Arbeitsplatz - schwere Arbeit	3
Trennung von der Heimat	4	Angst vor Entlassung	4
Erziehung der Kinder	5	Ärger mit Behörden	5
Wohnung zu klein/schlecht	6	Anderes, was _____	X
Wohnung zu teuer	7	Keine besonderen Probleme	Y

Fragen 2 - 4 ENTFALLEN

28 - R

5. Nun etwas anderes :
Wie glauben Sie, sind die Deutschen gegenüber den Gastarbeitern eingestellt, die sie am Arbeitsplatz treffen ?

LISTE 1

Sehr freundlich gesinnt
Freundlich gesinnt
Eher freundlich als unfreundlich gesinnt
Eher unfreundlich als freundlich gesinnt
Unfreundlich gesinnt
Sehr unfreundlich gesinnt

29

1
2
3
4
5
6

K 1

Frage	Antwort	Sp.	Code	F1.
6. Haben Sie den Eindruck, daß sich die Gewerkschaften in Deutschland für <u>alle</u> Arbeitnehmer gleich einsetzen, oder <u>mehr</u> für die <u>deutschen</u> Arbeitnehmer ?	Für alle gleich Mehr für die deutschen Arbeitnehmer	30	1 2	
7. Wofür sollten sich die Gewerkschaften stärker als bisher kümmern ? <div>LISTE 2</div>	Höhere Löhne, mehr Geld Bessere Bedingungen an den Arbeitsplätzen Gleichstellung der Gastarbeiter und der Deutschen Bessere Sozialleistungen Bessere Urlaubsregelungen Mitbestimmung der Arbeitnehmer Schutz vor Entlassung Anderes, was:	31	1 2 3 4 5 6 7 X	
8. Wenn Sie jetzt einmal an Ihren Arbeitsplatz denken: Sind Sie mit Ihrem derzeitigen Arbeitsplatz sehr zufrieden, zufrieden mit Einschränkungen, eher unzufrieden oder sehr unzufrieden ?	sehr zufrieden zufrieden mit Einschränkungen eher unzufrieden sehr unzufrieden	32	1 2 3 4	
9. Wären Sie sehr, etwas oder nicht daran interessiert, die deutsche Staatsbürgerschaft zu erhalten ?	sehr etwas nicht		6 7 8	
10. Welche von den verschiedenen Parteien in der Bundesrepublik Deutschland ist Ihnen am sympathischsten?	SPD CDU / CSU FDP DKP Anderer, welche : _____ Keine davon sympathisch Anderer Antwort _____ _____	33	1 2 3 4 5 6 X	

KA

11. Hier auf dieser Liste sind eine Reihe von Behörden, Organisationen und Verbänden aufgeführt.

LISTE 3 OBERGEBEN

Welche davon setzen sich am meisten für die verschiedenen Probleme der Gastarbeiter ein ?

11a. Zunächst: Wie ist es bei Wohnungsproblemen ?

Wer setzt sich da am meisten für die Gastarbeiter ein ? IM SCHEMA KRINGELN

11b. Und wie ist es mit der Gleichberechtigung ganz allgemein ? IM SCHEMA KRINGELN

11c. Und bei der Schulausbildung der Kinder. Wer setzt sich da am meisten für die Gastarbeiter ein ? IM SCHEMA KRINGELN

11d. Und bei Fragen des Arbeitsplatzes ? IM SCHEMA KRINGELN

11e. Und schließlich bei Familienangelegenheiten ?

Wer setzt sich da am meisten für die Gastarbeiter ein ? IM SCHEMA KRINGELN

Schema zu :

	Frage 11a Wohng.	11b Gleich- berecht.	11c Schule	11d Arbeits- platz	11e Familie
	34-	35-	36-	37-	38-
Vertreter der Gastarbeiter selbst (Landsleute)	0	0	0	0	0
Deutsche Bevölkerung allg.	1	1	1	1	1
Kirchenverbände/ Kirchliche Organisationen	2	2	2	2	2
Arbeitgeber	3	3	3	3	3
Gewerkschaft/Betriebsrat	4	4	4	4	4
Bestimmte Parteien, welche ?					
SPD	5	5	5	5	5
CDU / CSU	6	6	6	6	6
DKP	7	7	7	7	7
FDP	8	8	8	8	8
Stadtverwaltung/Gemeinderat	9	9	9	9	9
Landes-/ Bundesregierung	X	X	X	X	X
Andere Personen / Stellen, welche ?					
_____	Y	Y	Y	Y	Y
Setzt sich niemand richtig ein	R	R	R	R	R

K 1

12. Denken Sie doch jetzt einmal an Zeitungen oder Zeitschriften, die Sie in Deutschland lesen.

LISTEN 4a - 4g ÜBERGEBEN

Welche dieser Zeitungen oder Zeitschriften haben Sie hier in Deutschland schon häufiger in der Hand gehabt, um darin zu lesen oder zu blättern?

INT.: GESAMTE LISTE DURCHGEHEN

a) In Deutschland gelesene Zeitungen/Zeitschriften aus dem Heimatland

INT.: NUMMER DES ANGEgebenEN TITELS

	HIER KRINGELN	HIER KRINGELN	
39-			
TITEL			TITEL
Nr. 1	1	7	Nr. 7
Nr. 2	2	8	Nr. 8
Nr. 3	3	9	Nr. 9
Nr. 4	4	0	Nr. 10
Nr. 5	5	X	Nr. 11
Nr. 6	6	Y	Nr. 12

* Andere, welche: 40-

_____ X

Keine Zeitung/Zeitschrift aus dem Heimatland häufiger gelesen Y

b) Von deutschen Stellen herausgegebene spezielle Zeitschriften für ausländische Arbeitnehmer

Titel:

HIER
KRINGELN
41-

A D 1
(Arbeitsplatz Deutschland)

A Ratgeber für Schwangere und junge Mütter 2

EXPRES ESPANOL 3

DGB-Informationen 4

Andere, welche:

_____ X

Keine von deutschen Stellen herausgegebene Zeitschrift für ausländische Arbeitnehmer häufiger gelesen Y

** INT.: BITTE TITEL VOLLSTÄNDIG UND IN RICHTIGER SCHREIBWEISE NOTIEREN

c) Deutsche Tageszeitungen

HIER
KRINGELN
42-

FRANKFURTER ALLGEMEINE 1
DIE WELT 2
SÜDDEUTSCHE ZEITUNG 3
Regionale Tageszeitungen, wie
FRANKFURTER RUNDSCHAU,
WESTDEUTSCHE ALLGEMEINE
und andere aus Stadt, Ort
oder Gegend 4

d) Boulevardzeitungen

BILD 5
Regionale Boulevardzeitungen,
wie z.B.
EXPRESS, TZ - MÜNCHEN,
ABENDPOST/NACHTAUSGABE
und andere 6
Keine Tageszeitung oder
Boulevardzeitung häufiger
gelesen Y

e) Publikums- u. Frauenzeitschriften

HIER
KRINGELN
43-

STERN 1
QUICK 2
NEUE REVUE 3
BUNTE 4
BILD AM SONNTAG 5
DAS NEUE BLATT 6
NEUE POST 7
BRIGITTE 8
ELTERN 9
FÜR SIE 0
Andere, welche: X
Keine Publikums- und Frauenzeitschriften häufiger gelesen Y

f) Programmzeitschriften

HIER
KRINGELN
44-

HÖR ZU 1
TV HÖREN UND SEHEN 2
FUNKUHR 3
GONG 4
Andere, welche: X
Keine Programmzeitschriften häufiger gelesen Y

g) Sonstige

45-

Automobilzeitschriften 1
Sportzeitschriften 2
Fachzeitschriften 3
Jugendzeitschriften 4
Keine sonstigen Zeitschriften häufiger gelesen Y

KA

13. Wir haben hier verschiedene Möglichkeiten zusammengestellt, wie man sein Geld anlegen kann. Können Sie mir anhand dieser Liste sagen, ob diese Ihnen unbekannt, nur dem Namen nach bekannt sind, ob sie z.Zt. in Ihrem Haushalt in Deutschland genutzt werden, oder ob sie zwar nicht genutzt, aber für Sie interessant wären?

L I S T E 5.

ÜBERGEBEN

ANLAGEFORMEN VORLESEN

Wie ist mit einem:

	a) ist mir unbekannt				b) ist mir nur dem Namen nach bekannt				c) wird z.Zt. im Haushalt in Deutschland genutzt				d) wird nicht genutzt, interessiert aber			
	↓				↓				↓				↓			
1. Girokonto bei einer Bank oder Sparkasse	46-	1	2	3	4											
2. Allgemeines Sparkonto (Sparbuch)		6	7	8	9											
3. Vermögenswirksamer Sparvertrag (nach dem 624 DM-Gesetz)	47-	1	2	3	4											
4. Bausparvertrag		6	7	8	9											
5. Lebensversicherung	48-	1	2	3	4											
6. Eigenes Haus/Eigentumswohnung		6	7	8	9											
7. Aktien	49-	1	2	3	4											
8. Festverzinsliche Wertpapiere (z.B. Pfandbriefe, Kommunalobligationen)		6	7	8	9											
9. Investment-Zertifikate	50-	1	2	3	4											
10. Immobilienzertifikate		6	7	8	9											

FILTER FOR FRAGE

14 - 14c BEACHTEN!



K 5

Frage	Antwort	Sp.	Code	Fi.
36. Nun etwas anderes: Wenn Sie einmal Ihre wirtschaftliche Lage von heute mit der vor einem Jahr vergleichen: geht es Ihnen heute viel besser, etwas besser, viel schlechter, etwas schlechter oder gleich?	viel schlechter etwas schlechter gleich etwas besser viel besser	76	1 2 3 4 5	
37. Und wie beurteilen Sie Ihre Aussichten für die Zukunft? Glauben Sie, daß es Ihnen in den nächsten 6 Monaten viel besser, etwas besser, viel schlechter, etwas schlechter oder gleich gehen wird?	viel schlechter etwas schlechter gleich etwas besser viel besser	77	1 2 3 4 5	
38. Ganz allgemein: Wie sehen Sie heute die Chancen ausländischer Arbeitnehmer im Vergleich zu deutschen Arbeitnehmern, wenn es um Erhaltung oder Wiedergewinnung eines Arbeitsplatzes geht? Sind die Chancen ausländischer Arbeitnehmer viel schlechter, etwas schlechter, viel besser, etwas besser oder gleich?	viel schlechter etwas schlechter gleich etwas besser viel besser	78	1 2 3 4 5	
39. Nun etwas anderes: Haben Sie in Ihrer Wohnung/Unterkunft irgendeine Kochgelegenheit?	Eigene Küche Kochnische Küchen-Benutzung Sonstige Kochgelegenheit ----- Keine - wird nicht gekocht	79	1 2 3 4 5	40 A
40. Welche Mahlzeiten bereiten Sie da zu (werden da zubereitet)?	Frühstück Mittag Abend	80	0 X Y	

k 2

Frage	Antwort	Sp.	Code	Fi.
A. Arbeiten Sie zur Zeit die volle Arbeitszeit, eine verkürzte Arbeitszeit (Kurzarbeit), oder sind Sie vorübergehend arbeitslos?	volle Arbeitszeit verkürzte Arbeitszeit (Kurzarbeit) vorübergehend arbeitslos	52	1 2 3	
B. In welcher Branche/Industriezweig sind Sie tätig?		53		
<u>INT.:</u> ERST EINTRAGEN, DANN KRINGELN!	Baugewerbe		1	
	Bergbau und Energiewirtschaft		2	
	Eisen- u. Metallverarbeitung und Metallerzeugung		3	
	Chemische Industrie		4	
	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung		5	
	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Grob- und Feinkeramik, Glasgewerbe		6	
	Holz-, Papier- und Druckgewerbe		7	
	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe		8	
	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe		9	
	Gaststättengewerbe		0	
	Anderes Dienstleistungsgewerbe		X	
	Sonstige Dienstleistungen/Handel, Reinigung, Haushalt, Krankenpflege usw.)		Y	
Branche/Firma:		54		
	Öffentlicher Dienst (Krankenpflege, Straßenreinigung		1	
	Bundesbahn		2	
	Bundespost		3	
	Nicht einzuordnen		R	

K2

Frage	Antwort	Sp.	Code	Fi.
Ca. Wie ist Ihre genaue Berufsbezeichnung?	<u>genaue Berufsbezeichnung</u>	55	R	
Cb. Hier habe ich eine Liste mit Berufen <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">LISTE ST/X</div> VORLEGEN Lesen Sie doch diese Liste einmal durch und sagen Sie mir: Welche Gruppe auf dieser Liste enthält die Berufe, die Ihrem eigenen Beruf, den Sie hier in Deutschland ausüben, am ähnlichsten sind? Ich meine am ähnlichsten im Sinne der Tätigkeit, des Ansehens, der Bezahlung, der Verantwortung usw. <u>EINE NENNUNG</u> FALLS BEFRAGTER KEINE AUSWAHL TREFFEN KANN, LISTE ST/Y VORLEGEN UND ZUR EINSTUFUNG ERMUNTERN!	Gruppe 1 Gruppe 2 Gruppe 3 Gruppe 4 Gruppe 5 Gruppe 6 Gruppe 7 Gruppe 8 Gruppe 9	56	1 2 3 4 5 6 7 8 9	
Cc. Sagen Sie mir bitte: Zu welchem Berufskreis gehört dieser Beruf? <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">LISTE 9</div>	Facharbeiter Handwerker (unselbständig) Angelernte Arbeiter Ungelernte Arbeiter Angestellte Selbständige	57	1 2 3 4 5 6	
Da. Was ist (war) Ihr Vater in seinen mittleren Lebensjahren, also etwa mit 40 Jahren, von Beruf? Sagen Sie mir bitte die genaue Bezeichnung.	<u>genaue Berufsbezeichnung</u>	58	R	
Db. <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">LISTE ST/X</div> VORLEGEN Nun sehen Sie doch bitte noch einmal diese Liste mit Berufsgruppen durch und sagen Sie mir: Welche Gruppe auf dieser Liste enthält die Berufe, die dem oben genannten Beruf Ihres Vaters in seinen mittleren Lebensjahren am ähnlichsten sind, ich meine am ähnlichsten im Sinne der Tätigkeit, des Ansehens, der Bezahlung, der Verantwortung. <u>EINE NENNUNG</u> FALLS BEFRAGTER KEINE AUSWAHL TREFFEN KANN, LISTE ST/Y VORLEGEN UND ZUR EINSTUFUNG ERMUNTERN!	Gruppe 1 Gruppe 2 Gruppe 3 Gruppe 4 Gruppe 5 Gruppe 6 Gruppe 7 Gruppe 8 Gruppe 9	59	1 2 3 4 5 6 7 8 9	

K2

Frage	Antwort	Sp.	Code	Fi.
<p>Dc. Sagen Sie mir bitte: Zu welchem Berufs- kreis gehört dieser Beruf?</p> <p>L I S T E 10</p>	Facharbeiter	60	1	
	Landarbeiter		2	
	Angelernte Arbeiter		3	
	Ungelernte Arbeiter		4	
	Angestellte mit Bürotätigkeit		5	
	Angestellte mit anderen Tätigkeiten		6	
	Beamte mit Bürotätigkeit		7	
	Beamte mit anderen Tätigkeiten		8	
	Handwerker (nicht selbständig)		9	
	Selbständige - großes Geschäft	61	1	
	Selbständige - mittleres Geschäft		2	
	Selbständige - kleines Geschäft		3	
	Freie Berufe		4	
	Bauern und Landwirte - kleiner Hof		5	
	Bauern und Landwirte - mittlerer Hof		6	
	Bauern und Landwirte - großer Hof		7	
	<p>E. Darf ich fragen, wie alt Sie sind?</p>	_____ Jahre alt	62	
		63	E	
<p>F. Wie hoch ist etwa der monatliche Verdienst aus Ihrer Arbeit, nach Abzug der Steuern und der Sozial- versicherung? Welche Einkommens- gruppe auf dieser Liste trifft zu?</p> <p>L I S T E 11</p>	<p>Einkommensgruppe-Nr.: _____</p>	64		
FRAGE G ENTFALLEN		65 - 67 R		
<p>H. Wo wohnen Sie hier - welche Art von Wohnung/ Unterkunft haben Sie?</p>	In der Gemeinschaftsunterkunft der Firma/Werksunterkunft	68	1	
	In einer anderen Gemeinschaftsunter- kunft/Wohnheim		2	
	Untermieter privat allein		3	
	Untermieter privat mit anderen zu- sammen		4	
	Wohnung privat gemietet		5	
	Anderswo, wo: _____		6	

* 2

Frage	Antwort	Sp.	Code	Fi.
J. Sind Sie mit Ihrer Wohnung/Unterkunft sehr zufrieden, zufrieden, nicht ganz zufrieden oder sehr unzufrieden?	Sehr zufrieden Zufrieden Nicht ganz zufrieden Sehr unzufrieden	69	1 2 3 4	
Ja. Was bezahlen Sie für sich persönlich da monatlich?	DM _____ monatlich	70		
Jb. Und was könnten Sie eigentlich für Miete ausgeben - was wäre für Sie tragbar?	DM _____ monatlich	71		
K. Wieviele Jahre sind Sie insgesamt zur Schule gegangen - ich meine Elementar (Volksschule) bzw. höhere Schule usw.	_____ Jahre	72		
L. Haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung? Wie lange hat sie gedauert? Als was, in welchem Beruf?	Nein Ja, _____ Jahre als _____	73	Y	
M. Besitzen Sie einen Pkw?	Nein Ja - - - - -	74	X Y	N Ma
Ma. Welche Marke?	_____ Marke			
Mb. Und haben Sie den Wagen neu oder gebraucht gekauft?	Neu gekauft Gebraucht gekauft	75	X Y	
Mc. Haben Sie ein Autoradio - ein festeingebautes oder eins zum herausnehmen?	<u>Festeingebautes</u> - - - - - Zum herausnehmen Kein Autoradio		1 2 3	Md N
Md. Welche Marke hat das Autoradio?	_____ Marke			

Frage	Antwort	Sp.	Code	Fi.
INTERVIEWERFESTSTELLUNGEN:		76		
N. Wie fand die Befragung statt?	Mit Befragtem(r) allein, keinerlei Beeinflussung durch Dritte Andere dabei, aber keinerlei Beeinflussung/Störung dadurch Andere dabei, nicht viel Beeinflussung/Störung Andere dabei, viel Beeinflussung/Störung Anderes, was? _____		1 2 3 4 5	
Na. Wie war die Verständigung?	Sprachlich gute, gute Verständigung Sprachlich schwere Verständigung Sprachlich sehr schwere Verständigung, möglicherweise nicht in jedem Punkt richtig verstanden Interview war nur mit Hilfe von Übersetzern möglich Anderes, was? _____		7 8 9 0 X	
Nb. Bereitwilligkeit:	Sehr bereitwillig/aufgeschlossen Bereitwillig Zurückhaltend Ablehnend Anderes, was? _____	77	1 2 3 4 5	
Nc. Kenntnis der eigenen Sprache:	Befragter kann perfekt lesen Gut lesen Eher schlecht lesen Oberhaupt nicht lesen		7 8 9 0	
Nd. Kenntnis der deutschen Sprache:	Perfekt Gut Ausreichend Nur wenig Verständigungsmöglichkeiten Gar keine Verständigungsmöglichkeiten	78	1 2 3 4 5	
O. Befragte Person ist:	Männlich Weiblich		X Y	

K 2

Frage	Antwort	Sp.	Code	Fi.				
P. Ortgröße des Befragungsortes:	bis 999 Einwohner	79	1					
	1.000 bis 1.999 Einwohner		2					
	2.000 bis 2.999 Einwohner		3					
	3.000 bis 9.999 Einwohner		4					
	10.000 bis 19.999 Einwohner		5					
	20.000 bis 49.999 Einwohner		6					
	50.000 bis 99.999 Einwohner		7					
	100.000 bis 199.999 Einwohner		8					
	200.000 bis 499.999 Einwohner		9					
	500.000 und mehr Einwohner		0					
Q. Land :	Schleswig-Holstein	80	1					
	Hamburg		2					
	Niedersachsen		3					
	Bremen		4					
	Nordrhein-Westfalen		5					
	Hessen		6					
	Rheinland-Pfalz		7					
	Baden-Württemberg		8					
	Bayern		9					
	Saar		0					
	West-Berlin		X					
	<p>Die ordnungsgemäße Durchführung des Interviews bei der angegebenen Adresse bestätigt:</p> <p>_____ Interviewer-Nr.: <table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"><tr><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td><td style="width: 20px; height: 20px;"></td></tr></table></p> <p>_____</p> <p>Arbeitsort</p> <p>_____</p> <p>Datum der Durchführung</p> <p>_____</p> <p>Unterschrift</p>							